

- **Wasserinstallationen rechtzeitig schützen**
- **Stadtwerke warnen nochmals vor Frostschäden in Haus und Garten**

Werl. Aufgrund der aktuell winterlichen Temperaturen raten die Stadtwerke Werl nochmals allen Hausbesitzern dringend dazu, ihre Wasserinstallationen vor Frost zu schützen. „Unsere Erfahrungen zeigen, dass viele Kunden vergessen, ihre Wasserleitungen und -zähler, Heizungsrohre und Außenanschlüsse im Winter ausreichend zu isolieren“, sagt der Rohrnetzmeister Klaus Vielberg. „Aber gerade bei anhaltendem Dauerfrost können diese Hausinstallationen Schaden nehmen – und das ist meist eine sehr teure Angelegenheit.“

Deswegen legt der Fachmann allen Hausbesitzern ans Herz, ihre Heizung während der Wintermonate niemals ganz auszustellen, auch nicht, wenn sie urlaubsbedingt länger nicht zu Hause sind. Die Ventile, Absperrrichtungen und Schieber von freiliegenden Wasserleitungen müssen funktionstüchtig und dicht sein. Liegen die Leitungen im Außenbereich, sollten sie dringend vollständig entleert werden. Wasserleitungen, die sich in den Außenwänden, im Keller oder in anderen nicht beheizten Räumen befinden, benötigen meist eine zusätzliche Dämmung. Als Isolierstoffe können handelsübliche Dämmmaterialien, aber auch Stroh, Holz- oder Glaswolle verwendet werden.